

SAMSTAG 11.06.2022 | 12:00

585. NOON SONG

LITURGIE VON TRINITATIS

SIRVENTES BERLIN

Miriam Fahnert, Isabelle Heiss, Sibylla Löbbert
Martin Netter, Werner Blau

Leitung Stefan Schuck

Organist Vladimir Magalashvili

LITURGIN PFARRERIN ANNA NGUYEN-HUU

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



BITTE BEACHTEN SIE:

Bitte tragen Sie eine FFP2-Maske während des ganzen NoonSongs.
Bitte singen Sie nur innerlich mit.

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.
Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT
Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Bernardo Storace (ca. 1637-ca. 1707): Ballo della Battaglia

LITURGIE Kenneth Leighton (1929-1988): Preces & Responses
für vierstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER: Herr, tu meine Lippen auf
CHOR: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURGIN: O Herr, komme mir zu Hilfe
CHOR: O Herr, eile mir zur Hilfe.
LITURGIN: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste.
CHOR: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in
Ewigkeit. Amen.
LITURGIN: Preiset den Herrn
CHOR: Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 33 Charles King (1687-1748): Rejoice in the Lord, O ye righteous
für fünfstimmig gemischter Chor a cappella[♯]
Jubelt im Herrn, ihr Gerechten, den Redlichen ziemt der Lobgesang. Preist den Herrn auf der Leier, singt ihm Psalmen. Denn das Wort des Herrn ist redlich, all sein Tun ist verlässlich.

WOCHENPSALM Psalm 113 Felice Anerio (ca. 1560-1614): Laudate pueri Dominum
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
Lobet, ihr Knechte des Herrn, lobet den Namen des Herrn! Gelobet sei des Herrn von nun an bis in Ewigkeit! Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des Herrn! Der Herr ist hoch über alle Heiden; seine Ehre geht, soweit der Himmel ist. Wer ist wie der Herr, unser Gott? der sich so hoch gesetzt hat und auf das Niedrige sieht im Himmel und auf Erden; der den Gerungen aufrichtet aus dem Staube und erhöht den Armen aus dem Kot, daß er ihn setze neben die Fürsten, neben die Fürsten seines Volkes; der die Unfruchtbare im Hause wohnen macht, daß sie eine fröhliche Kindermutter wird.

LITURGIN Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes 3,1-13
CHOR Responsorium

♯: Erklingt erstmals im NoonSong

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Friedrich Silcher (1789-1860): Te Deum
für vierstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
 Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
CHOR, STELLVERTRETEND FÜR DIE GEMEINDE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURGIN Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR: und schenk uns Dein Heil.
LITURGIN: O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR: Gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
LITURGIN: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR: und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURGIN: O Herr, rette Dein Volk
CHOR: und segne Dein Erbe.
LITURGIN: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte, denn nur Du, o Gott.
LITURGIN: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Kollekten, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Großer Gott, Himmel und Erde hast Du erschaffen. Deine Herrlichkeit erfüllt das Weltall. Du bist unter uns gewesen in Gestalt eines Menschen, Du hast in Deinem Sohn Jesus Christus unser Leben und Sterben geteilt. Dein Geist wohnt in uns und hält uns lebendig. Laß Deine Liebe, Deine Freundlichkeit, Dein Erbarmen einziehen in unser Leben. Wir loben und preisen Dich, den Dreieinigen, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR	Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847): Gelobet sei der Herr, mein Gott für vierstimmig gemischten Chor a cappella
LITURGIN	Segen
ALLE	Amen
CHOR	Amen

Auszug

ORGEL	Claude Balbastre (1724-1799): Allegro
-------	---------------------------------------



ZUM PROGRAMM

AUS DER NOT EINE TUGEND: MUSIK FÜR FÜNF STIMMEN

Diese Woche mußten drei der acht Sänger aus unterschiedlichen Gründen ihre Mitwirkung im NoonSong absagen und konnten nicht ersetzt werden. Da eigentlich achttimmige Motetten der Renaissance geplant waren, haben wir das Programm umgestellt. Es erklingen die gleichen Psalmen wie vorgesehen, auch aus den gleichen Epochen, nur heute zu fünf Stimmen.

Die Fünfstimmigkeit war tatsächlich die Standard-Besetzung der Renaissance, v.a. in der weltlichen Vokalmusik. Die meisten Madrigale sind beispielsweise fünfstimmig. Interessanterweise sind in der weltlichen Vokalmusik meistens der Sopran doppelt besetzt, während in der geistlichen Musik häufiger der Tenor geteilt war. Ursache mag der unterschiedliche Ausbildungsstand der Ausführenden sein: während in den Kathedralen die Oberstimmen von Knaben, die Unterstimmen jedoch von hervorragend ausgebildeten, professionell singenden Klerikern gesungen wurden, sangen an den Fürstenhöfen die jungen adligen Damen mit ihrer hervorragenden musischen Bildung die Sopranstimmen.

Im heutigen NoonSong erklingt erstmals eine Komposition des Engländers Charles King. Er war Chorpräfekt an St. Pauls in London. Unter seinen Chorschülern waren u.a. die Komponisten William Boyce und Dr. Maurice Green, welche in der anglikanischen Kirchenmusik des Barocks eine bedeutende Rolle spielten.

NOONSONG – AKTUELLES

SINGEN FÜR DEN FRIEDEN

Seit Urzeiten beten Gläubige der meisten Konfessionen um Frieden. In der Liturgie des NoonSongs heißt es Samstag für Samstag: „Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr, denn da ist niemand, der für uns streiten könnte, denn nur Du, o Gott“ und „Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann“.

Wir denken dabei an die Kriege im Jemen, im Sudan, in Syrien und natürlich jetzt auch in der Ukraine, wollen aber auch all die vielen, nicht minder grausamen Konflikte in der ganzen Welt nicht vergessen.

Wir laden daher herzlich die vor Krieg Geflüchteten ein, mit uns gemeinsam eine halbe Stunde inne zu halten und um Frieden zu singen.

Sagen Sie das doch bitte den betroffenen Menschen weiter, die Sie kennen. Danke!

17. 9 2022: NOONSONG-FESTIVAL: PRAYSE! BERLIN

- JETZT ONLINE ZUGANGSTICKET BUCHEN
 - FLYER ZUM MITNEHMEN
 - HELFENDE HÄNDE GESUCHT
-

Da wir beim Festival „Prayse! Berlin“ mit sehr vielen Besuchern rechnen, aber die Kirche nur eine begrenzte Anzahl von Sitz- und Stehplätzen hat, benötigen alle Besucher für jede der sieben Veranstaltungen ein **kostenloses Zugangsticket**. Ab sofort können Sie online Ihre Zugangstickets über unsere website www.noonsong.de „registrieren“ (wie es ungeschickt in diesem System heißt). Bitte beachten Sie, dass die Zugangstickets nur einen Einlass, aber keinen Sitzplatz garantieren.

Wie Sie bereits wissen, planen wir für Samstag, 17. September 2022 ein sensationelles, vielversprechendes kirchenmusikalisches 24 Stunden-Ereignis. Dafür liegt nun ein erster **Flyer** und - ganz druckfrisch - **das Programm des Musikfests Berlin**, in welchem wir auf Seite 40/41 präsentiert werden - aus. Bitte nehmen Sie diesen reichlich mit und laden damit Ihre Bekannten und Verwandten ein!

Mit sieben geistlichen Konzerten in der Art des NoonSongs - entsprechend dem Rhythmus des durch Gebet und Gesang strukturierten klösterlichen Alltags - führen wir musikalisch durch eine Nacht und einen Tag, vom Dunkel ins Licht und vom Licht ins Dunkel, beginnend um 0:05 Uhr, endend um 23.00 Uhr. Ein kulinarisches Angebot zwischen den NoonSongs lädt zum Verweilen in der Kirche ein.

Die Programme aller sieben Veranstaltungen finden Sie jetzt auf unserer Website.

Für eine solch umfangreiche und komplexe Veranstaltung werden viele **ehrenamtlich helfende Hände** benötigt, angefangen vom Aufbau, über die Betreuung der Besucher

und Chöre bis hin zur Dekoration. Wenn Sie sich einbringen wollen, melden Sie sich bitte bei marie.unger@noonsong.de

Ganz herzlichen Dank!

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Den vergangenen NoonSong hörten 138 Besucherinnen und Besucher hier in der Kirche. Sie spendeten 486,06€ für den NoonSong. Wir danken sehr herzlich für Ihren aktiven Beitrag zum Weiterbestand des NoonSongs. Noch immer sind wir weit entfernt vom guten Besuch vor Corona. Bitte laden Sie Ihre Freunde und Bekannten ein, damit wir hoffentlich bald wieder an den „vollen“ Erfolg des NoonSongs in den Zeiten vor der Pandemie anknüpfen können.

DIE PROGRAMME DER KOMMENDEN NOONSONGS

finden Sie detailliert auf unserer Website bis zu unserer Sommerpause nach dem 2. Juli.

HEUTE HIER UM 18.00: DAS BESONDERE KONZERT

bewegend, gelegentlich bedrückend und immer wieder hoffnungsvoll und lebensfroh: Die Worte des jüdischen Mädchens Anne Frank. Whitbourn vertonte sie mit Stilmitteln von Gregorianik bis Klezmer tief berührend. Es gibt noch Karten an der Abendkasse



HUGO-DISTLER-CHOR Berlin

Samstag, 11. Juni 2022, 18:00

Kirche Am Hohenzollernplatz Berlin

JAMES WHITBOURN: Annelies Das Tagebuch der Anne Frank als Oratorium

Sabine Goetz, Sopran
Klarinettenquartett
Leitung: Stefan Schuck

KARTEN (15 – 25 €)

www.hugo-distler-chor.de
telefonisch (030-530 45 099)
10 % Rabatt bei Kartenkauf
bis zum 4.6.2022

Der Hugo-Distler-Chor wird
projektweise gefördert von der



Telefon 030 / 530 45 099